

Liebe Anwenderin, lieber Anwender!

Bitte lesen Sie die folgende Anwenderinformation aufmerksam, weil sie wichtige Informationen darüber enthält, was Sie bei der Anwendung von *Isotonische Kochsalzlösung zur Inhalation* beachten sollten. Sollten Sie dennoch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt oder Apotheker oder direkt an uns.

A n w e n d e r i n f o r m a t i o n



Isotonische Kochsalzlösung zur Inhalation

Was ist in „Isotonische Kochsalzlösung zur Inhalation“ enthalten?

Isotonische Kochsalzlösung zur Inhalation ist eine 0,9%ige Lösung von Natriumchlorid (Kochsalz) in Wasser. Dies ist die physiologische Konzentration, d. h. die Konzentration, die vom Körper am besten vertragen wird. Kochsalz ist ein Salz, das in allen menschlichen Körpersekreten enthalten ist. Das hier verwendete Kochsalz entspricht in der Qualität und Reinheit den strengen Anforderungen des Europäischen Arzneibuches.

Die Lösung ist steril und frei von Konservierungsmitteln und sonstigen Zusätzen.

Wann wird „Isotonische Kochsalzlösung zur Inhalation“ verwendet?

Isotonische Kochsalzlösung zur Inhalation befeuchtet die Schleimhäute der oberen und unteren Atemwege und unterstützt damit die körpereigenen Reinigungsmechanismen der Atemwege.

Ein Austrocknen der Schleimhäute wird verhindert; zäher Schleim wird verdünnt, kann schneller abtransportiert und leichter abgehustet werden.

Aus den oben genannten Eigenschaften ergeben sich folgende Anwendungsgebiete:

- ✓ Unterstützende Behandlung durch Befeuchtung der Atemwegsschleimhäute bei Erkrankungen, bei denen die physiologischen Reinigungsmechanismen gestört sind (z.B. Bronchitis, Erkältungskrankheiten, Asthma, Mukoviszidose) oder bei einer Beeinträchtigung durch ungünstige Umwelteinflüsse (z.B. Staubbelastung, Tabakrauch, trockene Raumluft in geheizten und/oder klimatisierten Räumen).
- ✓ Verdünnung von Arzneimitteln zur Inhalation, die laut deren Herstellerangaben mit isotonischer Kochsalzlösung (= 0,9%ige, isotonische oder physiologische Natriumchlorid-Lösung) verdünnt werden dürfen.
- ✓ Sputumgewinnung zu diagnostischen Zwecken (z.B. Erregernachweis und Zelldifferenzierung)

Wie verwenden Sie „Isotonische Kochsalzlösung zur Inhalation“?

Isotonische Kochsalzlösung zur Inhalation kann mit Ultraschallverneblern oder kompressorbetriebenen Düsenverneblern verwendet werden. Je nach Gerätebauart kann das Volumen, das in die Geräte eingefüllt werden muss, unterschiedlich sein. In jedem Fall sollte das Gerät so befüllt sein, dass eine Inhalation von mindestens 3 ml in etwa 10 – 15 Minuten garantiert ist.

Unverdünnte Anwendung zur Inhalation:

Je nach Bedarf bei akuten Atemwegserkrankungen bis zu 4-mal täglich, zur Vorbeugung 2 bis 3-mal täglich etwa 3 ml in 10 bis 15 Minuten inhalieren.

Zur Sputumgewinnung sollten mindestens 3 – 4 ml inhaled werden. Eine Vorbehandlung mit bronchienerweiternden Arzneimitteln vor Sputuminduktion ist im Allgemeinen nicht nötig, kann aber in Einzelfällen sinnvoll sein. Darüber entscheidet der behandelnde Arzt.

ACHTUNG! Wichtige Hinweise:

- Kinder sollten nicht unbeaufsichtigt inhalieren!
- Bei beatmeten Patienten, die entstehendes Sekret nicht selbst abhusten können, ist auf ausreichende Absaugung des entstehenden Sekretes zu achten!
- Die Lösung vor Anwendung auf Raumtemperatur anwärmen!
- Beachten Sie bitte genau die Gebrauchsanweisung Ihres Inhalationsgerätes!
- Das Inhalationsgerät ist nach Gebrauch gemäß den Angaben des Herstellers zu reinigen!

Zur Verdünnung von Arzneimitteln zur Inhalation:

Die eingesetzte Menge *Isotonische Kochsalzlösung zur Inhalation* richtet sich nach den Angaben des Herstellers der Inhalationslösung, die verdünnt werden soll.

ACHTUNG! Wichtige Hinweise:

- Es muss in der Gebrauchsinformation anderer Inhalationslösungen ausdrücklich angegeben sein, dass sich diese Inhalationslösung zur Verdünnung mit isotonischer Kochsalzlösung (= 0,9%ige, isotonische oder physiologische Natriumchlorid-Lösung) eignet!
- Die Angaben in der Gebrauchsinformation des Arzneimittels (zu verdünnende Inhalationslösung) und des Inhalationsgerätes sind strikt einzuhalten! Insbesondere sind die Hinweise zu Gegenanzeigen und Nebenwirkungen und die Warnhinweise der zu verdünnenden Inhalationslösung zu beachten!
- Die verdünnten Lösungen sind in jedem Fall zum sofortigen Verbrauch bestimmt und dürfen nicht für die spätere Verwendung aufbewahrt werden!

Wie lange dürfen Sie „Isotonische Kochsalzlösung zur Inhalation“ anwenden?

Bei bestimmungsgemäßer Anwendung und Beachtung der Hinweise gibt es keine Begrenzung des Anwendungszeitraumes.

Welche unerwünschten Nebenwirkungen kann die Inhalation mit „Isotonische Kochsalzlösung zur Inhalation“ haben und wann darf sie nicht angewendet werden?

Bei besonders empfindlichen Patienten mit Asthma bronchiale und hyperreagiblem Bronchialsystem kann es durch den Reiz der Inhalation, besonders bei Verwendung kalter Lösungen, zu krampfartigen Verengungen der Bronchien mit akuter Atemnot kommen. In diesem Fall ist die Inhalation sofort abzubrechen.

Patienten, bei denen es im Zusammenhang mit der Inhalation isotonischer Kochsalzlösung bereits einmal zu Atemnot gekommen ist, dürfen *Isotonische Kochsalzlösung zur Inhalation* nur nach vorheriger Rücksprache mit ihrem Arzt anwenden. Dieser entscheidet über eine mögliche Vorbehandlung mit einem bronchienerweiternden Medikament.

Darf „Isotonische Kochsalzlösung zur Inhalation“ bei Säuglingen, Kindern und älteren Menschen verwendet werden?

Da die Salzkonzentration den physiologischen Verhältnissen angepasst ist, gibt es bei bestimmungsgemäßigem Gebrauch und bei Beachtung aller Hinweise keine Bedenken gegen eine Anwendung bei Säuglingen, Kindern und älteren Menschen. Es ist aber darauf zu achten, dass in jedem Fall ein dem Patienten angepasstes Inhalationsgerät benutzt wird.

Darf „Isotonische Kochsalzlösung zur Inhalation“ während der Schwangerschaft oder in der Stillzeit angewendet werden?

Es bestehen bei bestimmungsgemäßigem Gebrauch und bei Beachtung aller Hinweise keinerlei Bedenken gegen die Anwendung während der Schwangerschaft und Stillzeit.

Welche Packungsgrößen sind erhältlich?

Isotonische Kochsalzlösung zur Inhalation ist in Packungen zu 20 x 5 ml, 40 x 5 ml, 60 x 5 ml und 100 x 5 ml erhältlich.

Hinweise und Angaben zur Haltbarkeit und Lagerung:

- Das Verfalldatum dieser Packung ist außen aufgedruckt. Verwenden Sie *Isotonische Kochsalzlösung zur Inhalation* nicht mehr nach diesem Datum!
- Da keine Konservierungsmittel enthalten sind, dürfen angebrochene Ampullen nicht zur späteren Verwendung aufbewahrt werden!
- Beschädigte Ampullen dürfen nicht verwendet werden!
- Bei Temperaturen zwischen 4 °C und 25 °C lagern!

Was bedeuten die Symbole?

							
Chargenbezeichnung	verwendbar bis	Bitte Anwenderinformation beachten!	Anforderungen Medizinprodukterichtlinie werden eingehalten	Lagern zwischen 4 °C und 25 °C!	Zeichen für Einmalgebrauch	hitzesterilisiert	Hersteller

Hersteller:

Eifelfango • Chemisch Pharmazeutisches Werk GmbH & Co. KG • Ringener Straße 45 • 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Telefon: 02641/36061 • Telefax: 02641/34056 • E-Mail: email@eifelfango.de • Internet: www.eifelfango.de

Stand der Information:

Februar 2018

CE 0297

BZ0006_5